

Wien: Finanzminister will Studiengebühr

Wien. Bei den Haushaltsberatungen im österreichischen Parlament hat der Finanzminister der Alpenrepublik, Josef Pröll (ÖVP), den Universitäten mehr Geld versprochen, wenn diese zu »grundsätzlichen Reformen« bereit seien. Gemeint sind damit die Wiedereinführung der Studiengebühren und Zugangsbeschränkungen. Weitere Details zur Ausgestaltung des neuen Haushalts blieb der konservative Vizekanzler in seiner Rede schuldig. In den vergangenen Tagen war es in Österreich erneut zu Protesten von Studierenden gekommen, die eine bessere Ausstattung der Hochschulen fordern.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153003.wien-finanzminister-will-studiengebuehr.html>